



JAHRESBERICHT  
2015



# DE STEFANI KG

behördlich zugelassener **RAUCHFANGKEHRER**

Heizungsberatung  
Abgasmessung



2601 Sollenau, Wr. Neustädter Straße 26  
Tel. 0 26 28/622 76, Fax 0 26 28/614 10



Vom Hilfsarbeiter zur Fachkraft  
„DU KANNST WAS“ –  
Und das zählt am öö Arbeitsmarkt!

Eine Perspektive für Menschen ohne formalen  
Lehrabschluss aber mit Kompetenz und  
Pflichtbewusstsein



4021 Linz / Wiener Straße 150  
Te: 0732/33 07 34-0 / [office@favoee.at](mailto:office@favoee.at)  
[www.favoee.at](http://www.favoee.at)

Eine Gemeinschaftsinitiative von



**N.H. NEUE  
HEIMAT**



WOHNEN & WOHLFÜHLEN

Neue Lebensräume für zufriedene Kunden.

NEUE HEIMAT Oberösterreich  
A-4020 Linz, Gärtnerstraße 9, [www.neue-heimat-ooe.at](http://www.neue-heimat-ooe.at)

Wohnbaugruppe klimabündnis klima:aktiv partner

Ihre verlässlichen Partner in allen  
Fragen des Bauens und Wohnens

**ennstal** **enw**  
bauen & wohnen

Gemeinnützige Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft Ennstal  
Siedlungstraße 2 / 8940 Liezen  
03612/73-8100

ENW Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft m.b.H.  
Theodor Körner Straße 120 / 8010 Graz  
0318/5073-8400

[wohnbaugruppe.at](http://wohnbaugruppe.at)

Statt 19.150,- jetzt schon ab  
**€ 15.190,-\***

**DER MERIVA**  
**GÜNSTIGE GELEGENHEIT.  
UND LETZTE CHANCE.**

Den Meriva gibt es nur mehr für kurze  
Zeit. Jetzt mit € 1.000,- Eintauschbonus  
und € 1.000,- Leasingbonus.

Verbrauch gesamt in l / 100 km: 3,8 – 7,2; CO<sub>2</sub>-Emission  
in g / km: 99 – 166. \*Preis beinhaltet Aktionsbonus,  
Eintauschbonus und Leasingbonus. Eintauschbonus:  
Gebrauchtwagen muss mind. 3 Monate auf den Käufer  
zugelassen sein. Leasingbonus nur gültig bei Leasingab-  
schluss über Opel Austria Leasing GmbH.

**OPEL**

**Autohof Ges.m.b.H.**

SCHALCHEN 07742-2477  
VÖCKLABRUCK 07672-24638

# JEDE MENGE EINSATZ.

Das vergangene Jahr war ein bewegtes Jahr. In Österreich und weltweit wurden wir vor neue Herausforderungen gestellt. Schnell wurde klar: Diese Herausforderungen können nur gemeinsam, wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen, bewältigt werden. Aus dem großartigen zivilgesellschaftlichen Engagement an den Grenzen und Bahnhöfen Österreichs wurde eine neue soziale Bewegung. Hilfe wurde zum Protest.

Der Höhepunkt des Protestes manifestierte sich in der Solidaritätskundgebung „Voices for Refugees“ am 3. Oktober am Wiener Heldenplatz, die auf Initiative der Volkshilfe stattfand. Es sollte zum größten Solidaritätskonzert der Geschichte Österreichs werden. Bei einer Dauer von sieben Stunden setzten mehr als 200.000 Menschen ein Zeichen für eine humane Flüchtlingspolitik. Namhafte KünstlerInnen, RednerInnen, freiwillige HelferInnen – jede Stimme für ein menschliches Europa zählte gleich viel.

Dabei wurde eines besonders deutlich: Solidarität differenziert nicht. Das ökonomische System führt zu Ungleichheit und schließt Menschen von Teilhabe aus. Wenn ein Prozent der Weltbevölkerung im Besitz von über 50 Prozent des Weltvermögens ist, wird der großen Mehrheit Vermögen und ein gutes Leben vorenthalten. Dagegen stehen wir auf. Bereits zum elften Mal setzten wir mit der Volkshilfe „Nacht gegen Armut“ ein Zeichen für einen solidarischen Umgang mit Wohlstand.

Wir von der Volkshilfe leben die Idee, unsere Welt ein Stück gerechter zu machen. Auf der Seite der Betroffenen bringen wir Menschen zusammen und tragen zu einem gelingenden Leben von Menschen bei. Mit dem Pflege- und Betreuungspreis „Luise“ holten wir jene, die meist hinter den Kulissen Großartiges leisten vor den Vorhang: Pflegende Angehörige, ehrenamtliche HelferInnen, pflegende Kinder und Jugendliche sowie Unternehmen, die im Bereich Pflege Verantwortung übernehmen wurden ausgezeichnet.



*Erich Fenninger*  
Direktor  
Volkshilfe Österreich



*Barbara Gross*  
Präsidentin  
Volkshilfe Österreich

Die Volkshilfe tritt dafür ein, dass alle Menschen alle Chancen haben. Dieser Grundgedanke, der sich seit der Gründung im Jahr 1947 durch die Arbeit der Organisation zieht, stand auch am Beginn von THARA. Das österreichische Arbeitsmarktprojekt, das die Integration von Roma und Sinti zum Ziel hat und den existierenden Ungleichheiten entgegenwirkt feierte ihr 10-jähriges Jubiläum.

Das Recht auf Chancengleichheit kennt keine Grenzen. Die internationale Agenda der Volkshilfe reichte 2015 u.a. von der Erdbebenhilfe in Nepal über Hilfe für Flüchtlingsfamilien in der Ukraine bis hin zur Unterstützung für Hochwasserbetroffene am Balkan.

Erfolgreiche Menschen haben eines gemeinsam: Die Begeisterung für ein Thema, die Leidenschaft für ihre Sache. Menschen, die überzeugt sind, dass auch in schwierigen Zeiten vieles gelingen kann. In der Volkshilfe gibt es viele davon. Dafür sind wir sehr dankbar. Von ihnen allen und ihrem unermüdlichen Engagement berichtet dieser Jahresbericht.



österreichische **LOTTERIEN** | DER PARTNER DER **SENIORENHILFE**





05



14



10



18



12



22

# INHALT

- 05 Pflege.**  
Für ein Altern in Würde.
- 10 Armut.**  
Menschen in Not.
- 12 Integration & Asyl.**  
Für ein gerechtes Miteinander.
- 14 Internationale Hilfe.**  
Hilfe kennt keine Grenzen.
- 18 Über uns.**  
Volkshilfe Österreich und Volkshilfe Solidarität.
- 20 Finanzierung.**  
Transparenz stärkt das Vertrauen.
- 22 UnterstützerInnen & Netzwerke.**  
Was uns bewegt.

## Impressum

### Herausgeberin, Medieninhaberin & Verlegerin:

Volkshilfe Österreich (ZVR 382399593) und  
Volkshilfe Solidarität (ZVR 767780029),  
1010 Wien, Auerspergstraße 4

**Redaktion:** Matthias Hütter, Karin Ortner, Erwin Berger,  
Melanie Rami

### Kontakt:

Tel.: 01/402 62 09, Fax: 01/408 58 01  
E-Mail: office@volkshilfe.at, www.volkshilfe.at

### Anzeigenverkauf, Layout und Produktion:

Die Medienmacher GmbH, Oberberg 128, 8151 Hitzendorf,  
Filiale: Römerstr. 8, 4800 Attnang,  
office@diemedienmacher.co.at, www.diemedienmacher.co.at

**Druckerei:** Ferdinand Berger & Söhne GmbH

**Bildnachweis:** Volkshilfe Österreich oder wie angegeben

### Neubestellung? Umgezogen? Abbestellung?

Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, wenden Sie sich bitte  
an die Volkshilfe Bundesgeschäftsstelle, Auerspergstraße 4,  
1010 Wien unter 01/402 62 09 oder office@volkshilfe.at

### ■ Volkshilfe Österreich

Auerspergstraße 4, 1010 Wien

**Telefon: 01 402 62 09**

**www.volkshilfe.at**

### Volkshilfe im Social Web



**www.facebook.com/volkshilfe**



**www.twitter.com/volkshilfe**



**www.youtube.com/  
volkshilfeoesterreich**



**www.instagram.com/volkshilfe**



## Mit der Untersbergbahn - Grenzenlose Aussichten

Den Panoramablick vom Salzkammergut bis zum ewigen Eis der Alpen genießen.  
Ruhe und Entspannung finden. Einfach der Sonne ein Stück näher sein. Im stillen  
Paradies der Alpenblumen und Gämsen. Der Hausberg Salzburgs wartet auf  
Sonnenanbeter, Wanderer, Frischluftliebhaber und Naturbegeisterte.

www.untersbergbahn.at | Tel. +43 (0) 6246/72477-0 | Dr. Friedrich Ödlweg 2, A-5083 Gartenau



**Der Untersberg**  
Sagenhaft schön

# PFLEGE UND BETREUUNG

**Jeder Mensch hat das Recht auf ein Altern in Würde. Als gemeinnütziger Verein setzt sich die Volkshilfe für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen ein.**



Die PreisträgerInnen des „Österreichischen Pflege- und Betreuungspreises“ im Marmorsaal des BMASK

## Österreichischer Pflege- und Betreuungspreis „Luise“

Um das Engagement jener, die sich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen verschrieben haben zu würdigen, wurde im Jahr 2006 der Österreichische Pflege- und Betreuungs-

preis „Luise“ ins Leben gerufen. Ausgezeichnet werden ausschließlich Unterstützungsleistungen, Entlastungs- und Betreuungsangebote sowie Initiativen, die schon in die Praxis umgesetzt wurden sowie individuelles Engagement. Der Preis wird in vier Kategorien vergeben: Pflegendе Angehörige, Ehrenamtliche HelferInnen, Pflegendе Jugendliche und Kinder und ArbeitgeberInnen, die im Bereich Pflege und Betreuung Verantwortung übernehmen. Die Volkshilfe bedankt sich herzlich bei den SponsorInnen und KooperationspartnerInnen der Veranstaltung, besonders bei Novartis, Rogner Bad Blumau, GEA, STYX, NEWS, Falter und der Interessensgemeinschaft pflegender Angehöriger. Der „Österreichische Pflege- und Betreuungspreis“ wird unterstützt vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz.

[www.pflegepreis.at](http://www.pflegepreis.at)

## Migrants Care

Mit dem Projekt „migrants care“ bietet die Bundesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrt (BAG) Informationen und Kurse für MigrantInnen, die Pflege- und Betreuungsberufe ergreifen möchten. Viele MigrantInnen möchten einen Pflege- oder Betreuungsberuf erlernen, scheitern aber an den Deutschkenntnissen, die vorausgesetzt werden. Ziel des Projekts „migrants care“ ist es, Menschen mit nicht deutscher Muttersprache über eine Ausbildung im Pflege- und Betreuungsbereich umfassend zu informieren und vorzuqualifizieren.

[www.volkshilfe.at/migrantscare](http://www.volkshilfe.at/migrantscare)



## Faire 24 Stunden-Betreuung mit Qualität!

Die 24-Stunden-Betreuung ist aus der österreichischen Pflege- und Betreuungslandschaft nicht mehr wegzudenken. Auch die Volkshilfe bietet in Kooperation mit der 24 Stunden Personenbetreuung (PB) GmbH dieses Service an. Auf der Homepage [www.pflegen.at](http://www.pflegen.at) steht, in welchen österreichischen Bundesländern dieses Service angeboten wird und es finden sich auch alle wichtigen Verträge, Folder und ein Kostenrechner.

[www.pflegen.at](http://www.pflegen.at)



## Demenzhilfe-Fonds bietet Unterstützung für Betroffene

In Österreich leiden rund 130.000 Menschen an Demenz, Tendenz steigend. Finanziell benachteiligte Menschen können sich oft notwendige Unterstützungen und Beratung nicht leisten. In solchen Fällen unterstützt die Volkshilfe die Betroffenen durch unbürokratische Hilfe. Mit dieser Unterstützung können beispielsweise Betreuungsstunden oder Pflegebedarfmittel finanziert werden. Der Fonds Demenzhilfe Österreich hat in den vergangenen Jahren über 500 Menschen mit einem durchschnittlichen Betrag von rund 300,- Euro unterstützt.

[www.demenz-hilfe.at](http://www.demenz-hilfe.at)



Der Demenzhilfefonds bietet finanzielle Unterstützung



© Jürgen Plettenbauer

## Volkshilfe Sozialbarometer 2015: Demenz

Der Volkshilfe Sozialbarometer erhob im Zuge einer repräsentativen Umfrage die Einstellung der ÖsterreicherInnen zum Thema Demenz und Pflege. Am 18. September präsentierte die Volkshilfe gemeinsam mit Alzheimer Austria die Studienergebnisse. Die Umfrage zeigt, dass trotz hoher Anzahl an Betroffenen das Angebot an psychosozialer Betreuung für pflegende Angehörige nicht ausreicht. Ein Großteil der ÖsterreicherInnen sieht die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu wenig gegeben. Die Volkshilfe und Alzheimer Austria sind sich einig: Teilhabe muss gefördert und die Infrastruktur für Demenzerkrankte und pflegende Angehörige weiter ausgebaut werden.

[www.volkshilfe.at/sozialbarometer](http://www.volkshilfe.at/sozialbarometer)

## Volkshilfe-Projekt „MiMi“ erhält Europäischen Gesundheitspreis

Die Volkshilfe freut sich gemeinsam mit ihren deutschen und österreichischen PartnerInnen und ProjektinitiatorInnen des Ethno-Medizinischen Zentrum e.V. über den ersten Platz des Projektes „MiMi – Mit MigrantInnen für MigrantInnen“ beim European Health Award 2015. Am 2. Oktober 2015 fand im Rahmen des 18. European Health Forum Gastein die Preisverleihung unter den Top 6 Gesundheitsprojekten in Europa, statt. MiMi wurde 2003 als Gesundheitsprogramm entwickelt und in mittlerweile rund 60 Städten umgesetzt. Im August 2012 folgte der erste Projektableger in Wien; 2014 Dank des großen Erfolges auch in Oberösterreich. Das Projekt unterstützt bei der sprach- und kultursensiblen Gesundheitsförderung von MigrantInnen.

[www.volkshilfe-wien.at/mimi\\_gesundheitslotsInnen](http://www.volkshilfe-wien.at/mimi_gesundheitslotsInnen)



V.l.n.r.: Mag. Ingo Raimon, President, FOPI (Forum der forschenden pharmazeutischen Industrie); Dipl.-Soz. Ramazan Salman, Geschäftsführer des Ethno-Medizinischen Zentrums (MiMi Projekt, Gewinner EHA 2015); Prof Helmut Brand, Präsident, Internationales Forum Gastein; Dr Peter Brosch, Head of Department, Austrian Federal Ministry of Health





**WIR LEBEN GEWERKSCHAFT *vida***

**Beitreten. Anpacken. Mitgestalten.  
ES IST ZEIT FÜR DICH.**

[www.vida.at/mitgliedwerden](http://www.vida.at/mitgliedwerden)

 [www.facebook.com/gewerkschaftvida](https://www.facebook.com/gewerkschaftvida)




**GESIBA**

**FAIRliving**  
**FÜR DAS LEBEN IN DER STADT**

Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft, ab 19. Oktober 2015: 1020 Wien, Marathonweg 22  
Telefon: 01- 53477-0, [www.gesiba.at](http://www.gesiba.at)



**Qualitativ hochwertiger  
und leistbarer Wohnraum.  
Österreichweit.  
Seit 1911.**

**BWS-Gruppe**  
Margareten Gürtel 36-40  
1050 Wien

+43 1 546 08-0  
[office@bwsg.at](mailto:office@bwsg.at)  
[www.bwsg.at](http://www.bwsg.at)

Code scannen  
und mehr über  
unsere Projekte  
erfahren.




**STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER  
ZIVILINGENIEUR FÜR TECHNISCHE PHYSIK**

**MAG. WOLFGANG HEBENSTREIT**  
RAUM- UND BAUAKUSTIK – LÄRMSCHUTZ – BAUPHYSIK

A-1140 WIEN, WIESENWEG-STEINBACHTAL 13  
TELEFON 01/789 10 16 • TELEFAX 01/789 56 44  
e-mail: [mag.hebenstreit@aon.at](mailto:mag.hebenstreit@aon.at) • UID-Nr.: ATU 20370300

**GÜNTIGER ZU BURGENLANDS TOP-EVENTS**

# HOL DIR DEINE KOSTENLOSE AK-CARD

(für Mitglieder der AK-Burgenland)

02682 740-3141 • [bgld.arbeiterkammer.at/ak-card](http://bgld.arbeiterkammer.at/ak-card)

Alle Infos zur AK-Card auf [bgld.arbeiterkammer.at/ak-card](http://bgld.arbeiterkammer.at/ak-card)



# Verschenken ... ... statt verschwenden!

Nurgeschenkt ist eine Plattform, um gebrauchten Gegenständen einen neuen Sinn zu geben und sich gegenseitig weiterzuhelfen.

*... völlig kostenlos!*

**nurgeschenkt.at**



## ZusammenHelfen in Oberösterreich

- **Fragen & Antworten** zu Flucht und geflüchteten Menschen in Oberösterreich.
- Infos zu **Wohn-, Arbeits- & Lernmöglichkeiten** für AsylwerberInnen und Asylberechtigte.
- Wichtige **Kontakte, Veranstaltungen, Initiativen** und **Spendenmöglichkeiten**.
- **Gute Ideen** zum Mit- oder Nachmachen.



[zusammenhelfen.ooe.gv.at](http://zusammenhelfen.ooe.gv.at)



Info-Hotline 0732 / 770 993



[facebook.com/zusammenhelfen](https://facebook.com/zusammenhelfen)

bezahlte Anzeige



**OÖ Integrationsressort**

Landesrat für Integration, Umwelt, Klima- und KonsumentInnenschutz

Eine Initiative des  
Oö. Integrations-Landesrates



**ZusammenHelfen  
in Oberösterreich**  
Gemeinsam für geflüchtete Menschen



# NACHT DER VIELFALT

DER VOLKSHILFE BALL 2016



## TICKET-VORVERKAUF

20/29 Euro, Volkshilfe in Linz  
0732/3405, [tickets@nachtdervielfalt.at](mailto:tickets@nachtdervielfalt.at)  
und bei Ö-Ticket

**7** LIVE  
ACTS

**5. NOVEMBER 20 UHR DESIGN CENTER LINZ**

[WWW.NACHTDERVIELFALT.AT](http://WWW.NACHTDERVIELFALT.AT)

# MENSCHEN IN NOT

Österreich zählt zu einem der reichsten Länder der Welt. Dennoch sind über eine halbe Million Menschen armutsgefährdet. Besonders betroffen sind Kinder und Jugendliche.



v.l.n.r. Volkshilfe Präsidentin Barbara Gross, 3. Präsidentin des Wiener Landtages Marianne Klicka, Volkshilfe Österreich Direktor Erich Fenninger, Cornelius Obonya, Margit Fischer, Bundespräsident Heinz Fischer, Dietmar Hoscher von den Casinos Austria, ORF-Moderatorin Claudia Reiterer

## 11. Nacht gegen Armut-Benefizgala

Rund 700 hochkarätige Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur besuchten am 29. Juni das größte Benefizevent gegen Armut in Österreich. Der Publikumsliebling Cornelius Obonya begeisterte das Publikum mit Gedichten von Robert Gernhardt, einem deutschen Satiriker. Musikalisch sorgte Schauspielerin Maria Bill mit Chansons von Édith Piaf und Jacques Brel für sehr emotionale Momente und wurde mit Standing Ovations gefeiert. Der Reinerlös der Benefizgala im Wiener Rathaus mit Schirmfrau Magit Fischer kam Menschen in Not in Österreich zugute.

[www.nachtgegenarmut.at](http://www.nachtgegenarmut.at)

## Nacht gegen Armut: Das Konzert

Am 6. Juli setzte die Volkshilfe Österreich mit dem bereits 3. „Nacht gegen Armut“-Benefizkonzert im Arkadenhof des Wiener Rathauses ein lautstarkes Zeichen gegen Armut. Rund 2.000 BesucherInnen ergatterten eines der begehrten Spendentickets. Die österreichische Band RAMON sorgte für einen gelungenen Auftakt. Darauf folgend begeisterte die sympathische Jennifer YaaAkoto alias Y'AKOTO das Publikum. Für ganz einfach großartige Stimmung und Partyfeeling sorgte schließlich der Headliner des Abends, THE CAT EMPIRE. Charmant durch den Abend führte die Moderatorin Mari Lang. Mit dem Reinerlös der „Nacht gegen Armut“ hilft die Volkshilfe Menschen in akuten Notsituationen.



Brigitte Wiebach, Head of Category Management & Marketing LIBRO, Kinderbuchautor und Schulstartaktion-Unterstützer Thomas Brezina und Volkshilfe-Direktor Erich Fenninger beim Start der Schulstartaktion 2015

## Volkshilfe Schulstartaktion

Jährlich zu Schulbeginn startet die Volkshilfe die österreichweite „Volkshilfe Schulstartaktion“, die benachteiligte Familien unterstützt. Gemeinsam mit LIBRO werden alljährlich Gutscheine an Familien mit schulpflichtigen Kindern vergeben, deren Einkommen unter der Armutsgefährdungsschwelle liegt.

LIBRO ist bereits langjähriger Partner der Schulstartaktion. Das österreichische Handelsunternehmen legt großen Wert auf soziales Engagement.

Auch der bekannte Kinderbuchautor **Thomas Brezina** unterstützt die Aktion und stellt sich in den Dienst der guten Sache.





Niederösterreichische VolkshelferInnen in Mistelbach

## Volkshilfe setzt Kinderarmuts-Kampagne fort

408.000 Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren sind in Österreich armuts- oder ausgrenzungsgefährdet. Die Volkshilfe tritt dafür ein, dass jedes Kind alle Chancen bekommt und die eigenen Träume verwirklichen kann. Daher macht die Volkshilfe wieder auf das Thema Kinderarmut in Österreich aufmerksam. Die 2014 gestartete Kampagne „Wenn ich groß bin werde ich glücklich“ wurde neu adaptiert. In der neuen Kampagne werden Kinder nicht arm, sondern Forscherin und Astronaut. Die Kampagne wird von der Volkshilfe-Schirmfrau Margit Fischer unterstützt. Wir danken den HauptsponsorInnen Wiener Städtische Versicherungs-

## Tag gegen Armut

Der 17. Oktober ist der Internationale Tag für die Beseitigung der Armut. Die Volkshilfe rief 2015 zum vierten Mal den „Tag gegen Armut“ aus. Volkshilfe-AktivistInnen in ganz Österreich machten im Rahmen zahlreicher Straßenaktionen, mit Info-Ständen und Spendensammlungen auf das Thema Kinderarmut aufmerksam.

[www.taggegenarmut.at](http://www.taggegenarmut.at)



verein, Bank Austria, T-Mobile Austria, Gewista sowie der media.at Agenturgruppe.

[www.volkshilfe.at/kampagnen](http://www.volkshilfe.at/kampagnen)



© Mike Ranz

## Fachtagung zum Thema Kinderarmut

Die Volkshilfe sieht beim Thema Kinderarmut schon seit einigen Jahren genauer hin. Bereits zum dritten Mal veranstalteten wir am 14. Oktober eine Fachtagung am FH Campus Wien, bei der sich internationale ExpertInnen aus dem Bereich Pädagogik mit dem Thema auseinandersetzten. Die Veranstaltung rückte Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt, welche von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffen sind. ExpertInnen aus dem Bereich der Pädagogik und dem NPO-Sektor diskutierten Aspekte rund um das Thema „Kinder stärken“ in Theorie und Praxis.

## Kooperation mit dem Volkstheater

In Kooperation mit dem Jungen Volkstheater realisierte die Volkshilfe Österreich das Theaterprojekt „Ausblick nach oben“. Auf der Bühne standen Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 19 Jahren. Ihre AdressatInnen waren die Erwachsenen, die normalerweise für sie entscheiden, was aus ihnen werden soll. Jetzt erzählten die Kinder selbst, welche Kräfte sie mobilisieren, wovon sie träumen, wie viel Phantasie, Durchsetzungskraft und auch Flexibilität sie aufbringen, um nicht zu resignieren. Das Stück unter der Regie von Constance Cauers und Malte Andritter feierte am 7. November 2015 Premiere.

[www.volkstheater.at/stueck/ausblick-nach-oben](http://www.volkstheater.at/stueck/ausblick-nach-oben)



© Mike Ranz

Aufführung eines Ausschnitts aus dem Stück „Ausblick nach oben“ auf der Volkshilfe-Fachtagung „Kinder stärken“

# ASYL UND INTEGRATION

Österreich ist ein Einwanderungsland. Die Volkshilfe initiiert und beteiligt sich an zahlreichen Projekten, damit Integration besser gelingen kann.



## Helfen. WIE WIR.

Die Volkshilfe Österreich ist Teil der vom ORF initiierten Spendenplattform für Kriegsflüchtlinge „HELFFEN. WIE WIR.“ Im Vordergrund der Initiative steht die Suche nach geeigneten Quartieren. Auf der Homepage können hilfsbereite Mitmenschen Wohnraum, aber auch Sach- und Geldspenden sowie persönliche Hilfestellung anbieten.

[www.helfenwiewir.at](http://www.helfenwiewir.at)

## Voices For Refugees

Am 3. Oktober fand das von Erich Fenninger initiierte und von der Volkshilfe organisierte Solidaritätskonzert „Voices For Refugees“ am Wiener Heldenplatz statt. Über 150.000 Menschen setzten ein historisches Zeichen für eine menschliche Asylpolitik in Europa. Zahlreiche Top-Bands – wie Die Toten Hosen, Zucchero, Conchita und Konstantin Wecker – zeigten sich mit den Flüchtlingen, den HelferInnen, dem riesigen Publikum und den Anliegen der Volkshilfe solidarisch. Außerdem traten noch auf: Bilderbuch, Die Tagträumer, Maschek, Thomas David, Thomas Stipsits, Salah Ammo & Peter Gabis, Christoph & Lollo, Kreisky, Seiler & Speer, Sopa&Skin und Raoul Haspel. Bundespräsident Heinz Fischer zeigte sich bei seiner Rede von der Solidarität der Menschen überwältigt und appellierte, sich im Angesicht von Menschen in Not nicht einfach abzuwenden. Volkshilfe-Direktor Erich Fenninger sagte in seiner Ansprache: „Gemeinsam haben wir am 3. Oktober 2015 Geschichte geschrieben.“

[www.voicesforrefugees.com](http://www.voicesforrefugees.com)



© Johannes Zimmer



## BUCH: „Voices for Refugees“

Das neue von Erich Fenninger herausgegebene Buch „Voices for Refugees“, vermittelt mit vielen Bildern und Statements die sensationelle Stimmung beim Solidaritätskonzert am Heldenplatz und dokumentiert den Protest und die Hilfe des Jahres 2015. Der Herausgeber Erich Fenninger legt eine Analyse der neu entstandenen Refugee-Bewegung vor. Weitere Beiträge stammen unter anderen von Robert Misk, Julya Rabinowich, Marlen Streeruwitz und Veia Kaiser. Großzügige Fotos und Statements von zahlreichen Prominenten runden das Werk ab. Pro verkauftem Exemplar geht ein Erlös von fünf Euro an die Volkshilfe-Flüchtlingshilfe.

*Voices for Refugees. Für ein menschliches Europa. Residenz Verlag 2015; ISBN 978 3 7017 3392 7; € 24,90*



## Volkshilfe-Petition „Gegen Grenzzaun“

Ende Oktober rief die Volkshilfe eine Petition gegen die Errichtung von Grenzzäunen und für europäische Solidarität ins Leben. „Europa muss den Menschen, die vor Krieg, Terror und Tod fliehen, Schutz bieten und mit einer menschlichen Haltung, mit konkreter Hilfe begegnen. Ein Zaun zwischen Österreich und Slowenien wäre die erste wiedererrichtete Grenze innerhalb des Schengen-Raumes und der Beginn des Zerfalls von europäischem Miteinander“, so Erich Fenninger, Direktor der Volkshilfe Österreich, im Text der Petition.

[www.gegengrenzzaun.at](http://www.gegengrenzzaun.at)



## Volkshilfe-Plattform „solidART for refugees“

Ende August 2015 rief die Volkshilfe die Plattform „solidART for refugees“ ins Leben. Gemeinsam mit KünstlerInnen, Intellektuellen und engagierten BürgerInnen fordert die neue Initiative die Zivilgesellschaft dazu auf, für ein soziales, humanes und solidarisches Österreich einzutreten. Die Aktion wurde u. a. von André Heller, Attwenger, Harald Krassnitzer, Willi Resetarits und 5/8erl in Ehr'n unterstützt. Die Initiative soll für Spendenaktivitäten ebenso genutzt werden wie für den künstlerischen Ausdruck von Solidarität bis Protest.

[www.voicesforrefugees.com/solidart\\_mission](http://www.voicesforrefugees.com/solidart_mission)

## 10 Jahre THARA

Am 4. November 2015 feierte die Roma-Initiative THARA 10-jähriges Jubiläum im Marmorsaal des Sozialministeriums. Erich Fenninger, Direktor der Volkshilfe, sagte in seiner Rede: „Es erfüllt mich mit Stolz, dass ich dieses spezielle österreichische Arbeitsmarktprojekt, das so gut zur Idee der Volkshilfe passt, von Anbeginn an verantworten und begleiten durfte“. Auch Bundesminister Rudolf Hundstorfer unterstützte das Projekt seit der Gründung und gratulierte den Projektverantwortlichen, allen voran der Projektleiterin Usnija Buligovic. Nach Reden von Milos Jovanovic und Kimet Bejram genossen die Gäste bei temperamentvollen Klängen der Tamburica-Band „Salas“ den restlichen Abend. Durch die gelungene Jubiläumsfeier führte die Moderatorin Gilda-Nancy Horvath.

[www.volkshilfe.at/thara](http://www.volkshilfe.at/thara)



V.l.n.r.: Rudolf Sarközi, Vorsitzender des Volksgruppenbeirates der Roma, Sozialminister Rudolf Hundstorfer, THARA-Projektleiterin Usnija Buligovic, Volkshilfe Österreich-Direktor Erich Fenninger und Moderatorin Gilda-Nancy Horvath

# INTERNATIONALE HILFE

Hilfe jenseits geografischer Grenzen. Die Volkshilfe ist eine nationale und internationale Hilfsorganisation. Im Zentrum unserer Arbeit stehen Nachhaltigkeit und Solidarität.



## Unterstützung für Hochwasserbetroffene am Balkan

Die schwersten Unwetter seit über 120 Jahren haben im Mai 2014 besonders in Bosnien und Herzegowina und Serbien zur schlimmsten Flutkatastrophe geführt, von der die Region je betroffen war. Mehr als 30 Menschen verloren in den Fluten ihr Leben und etwa eine Million Menschen mussten ihre Häuser verlassen. In Bosnien und Herzegowina wurde in Kooperation mit Nachbar in Not die Sanierung und die Ausstattung von Wohnraum durchgeführt. Rund 150 evakuierte Familien konnten wieder in ihre Häuser und Wohnungen zurückkehren. In den Regionen um Doboj und Zenica wurden etwa 58 Haushalte mit Saatgut, Dünger, kleinen Gewächshäusern oder Vieh versorgt. In Serbien konnten mit dem Projektpartner ASB-SEE (Arbeiter Samariterbund Serbien) 40 Familien dabei unterstützt werden, sich wieder eine Existenzgrundlage zu schaffen.

## SEED: Projektbesuch in Serbien

Um die armutsgefährdete Bevölkerung im Westbalkan zu unterstützen, startete die Volkshilfe 2014 zusammen mit lokalen Partnerorganisationen und der „Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit“ das dreijährige Hilfsprogramm „SEED“ (Support of Educational and Employment Development).

Im Rahmen des Projektes ist die Volkshilfe in Albanien, Serbien und im Kosovo aktiv. Geboten werden Ausbildungen und Trainings für Frauen und Jugendliche, um durch verbesserte Qualifikation den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Im November unternahm ein Volkshilfe-Team einen Projektbesuch, um sich ein Bild von der Situation vor Ort zu machen.

[www.volkshilfe.at/seed](http://www.volkshilfe.at/seed)



# SPAR





## Hilfe für Flüchtlingsfamilien in der Ukraine

Die Konflikte in der Süd-Ostukraine vernichten die Lebensgrundlage tausender Menschen. Mit Unterstützung des Sozialministeriums setzt sich die Volkshilfe für Familien ein, die in die Westukraine fliehen und alles zurücklassen mussten. Rund 174.000 Menschen aus der Süd-Ostukraine und rund 16.000 Menschen der autonomen Republik Krim haben ihre Heimat Richtung Westukraine verlassen. Viele dieser Flüchtlinge im eigenen Land mussten all ihre Habseligkeiten zurücklassen und leben nun im Westen der Ukraine ohne Arbeit, ohne soziale Unterstützung oder ohne Unterkunft. Besonders Familien mit kleinen Kindern haben sehr mit Versorgungsnot und Obdachlosigkeit zu kämpfen.

Die Volkshilfe hat daher mit Unterstützung des Sozialministeriums das Projekt „RefuFam“ ins Leben gerufen, das von Armut betroffenen Familien wieder ein menschenwürdiges Dasein ermöglicht.



## Erdbebenhilfe in Nepal

Am 25. April 2015 wurde das kleine Land Nepal von einem der wohl schwersten Erdbeben in der Geschichte des Landes erschüttert. Mehrere tausend Menschen haben ihr Leben verloren. Hunger und Kälte und kein Dach über dem Kopf – das sind die dramatischen Bedingungen, unter denen die Überlebenden zu leiden hatten. Tausende Menschen wurden verletzt und brauchten medizinische Versorgung. Ziel unseres Nothilfeinsatzes war es, eine dringend notwendige Übergangshilfe während der Monsunzeit für 12.000 Menschen sicherzustellen. In Etwa 2000 Haushalte mit durchschnittlich sechs Personen sind mit hochwertigen Zelten und notwendigen Gebrauchsgütern wie Kleidung, Bettzeug und Haushaltsgütern nach UN-Standards ausgerüstet worden.

Jetzt gilt es, eine nachhaltige Versorgung aufzubauen, damit sich die Menschen wieder selbst helfen können.

## Wir danken den nachfolgenden Firmen und Institutionen für einen Druckkostenbeitrag:

Forsthuber e.U., 4040 Linz • Marktgemeinde Pyhra, 3143 Pyhra • Brachtel GmbH, 2353 Guntramsdorf • Stadtgemeinde Weitra, 3970 Weitra • Gemeinde Hütttau, 5511 Hütttau • Gemeinde St. Martin am Tennengebirge, 5522 St. Martin am Tennengebirge

STADT POTHEKE  
TROFAIACH

---

Schlüssel Mineralisatze, Kuhuns Essenzen, Ladakh Essenzen  
**ARZNEIMITTEL UND MEHR**  
Aura Soma, Rostock Essenzen, Bachblüten, Homöopathie

Have nice day

[www.stadtapotheke-trofaiach.at](http://www.stadtapotheke-trofaiach.at)  
[info@stadtapotheke-trofaiach.at](mailto:info@stadtapotheke-trofaiach.at)  
 +43 (0) 3847 / 40 42

Mag. Ulam, OÖ. Michael Hauer | Langgasse Straße 12 | 4793 Trofaiach

volkshilfe.

ZUKUNFT GESTALTEN  
BLEIBENDES SCHAFFEN  
SPUREN HINTERLASSEN



# ZUKUNFT GESTALTEN – BLEIBENDES HINTERLASSEN

Was wird sein, wenn ich einmal nicht mehr da bin? Diese Gedanken und Fragen betreffen irgendwann jeden Menschen. Trotzdem fällt es den Wenigsten von uns leicht, über die eigene Vergänglichkeit und damit auch über das persönliche Testament nachzudenken.

Doch vielleicht lässt sich der letzte Wille auch zum Anlass nehmen, darüber nachzudenken, dass ein geregelter Nachlass nicht nur ein gutes Ende, sondern vor allem auch ein guter Anfang sein kann?

„Mit einem Testament können Sie klare Verhältnisse schaffen und spätere Zweifel, Ungerechtigkeiten und Streit verhindern.“

## Informieren Sie sich im Testamentsratgeber der Volkshilfe über:

- Die gesetzliche Erbfolge
- Was muss ich beim Pflichtteil berücksichtigen?
- Wie verfasse ich ein „gültiges“ Testament?

- Welche Formen des Testaments gibt es und was muss ich dabei beachten?
- Wie widerrufe ich mein Testament?
- Wo bewahre ich mein Testament auf?
- Welche Kosten muss ich beachten?
- Was besagt die neue Erbrechtsverordnung?
- Was hat sich durch das Erbrechtsänderungsgesetz 2017 geändert?
- Wie sieht eine Checkliste für die Testamentsplanung aus?
- Kann ich mit meinem Testament auch etwas Gutes tun?
- U.v.m.

Bestellen Sie jetzt unsere Legate-Mappe mit Testamentsratgeber, Patientenverfügung u.a. telefonisch unter der Nummer 01/402 62 09, per Mail: [office@volkshilfe.at](mailto:office@volkshilfe.at), oder schriftlich unter:

## Volkshilfe Solidarität

Auerspergstraße 4, 1010 Wien



die Medienmacher GmbH

Oberberg 128  
8151 Hitzendorf

**Filiale:** Römerstraße 8  
4800 Attnang-Puchheim

Ihre Agentur wenn's um **Drucksorten** geht.  
**Preiswert und kompetent!**

+43 (0)7674.62900.0  
[office@diemedienmacher.co.at](mailto:office@diemedienmacher.co.at)  
[www.diemedienmacher.co.at](http://www.diemedienmacher.co.at)



**dyson v6**

Die leistungsstärksten kabellosen Staubsauger.<sup>1</sup>

<sup>1</sup>Basierend auf Produkttests der 5 meistverkauften kabellosen Handstaubsaugermarken in Deutschland und Österreich, Dez. 2014.





*Auch Campino von den Toten Hosen ist am 3.10.2015 beeindruckt von den 150 000 BesucherInnen des großen Solidaritätskonzerts „Voices for Refugees“ am Wiener Heldenplatz. Ein historischer Tag.*



# SOLIDARITÄT HAT EINEN NAMEN: VOLKSHILFE

Die Volkshilfe ist eine gemeinnützige, überparteiliche und überkonfessionelle Organisation, die 1947 gegründet wurde. Mit ihren neun Landesorganisationen unterstützt die Volkshilfe Menschen durch ihre sozialen Dienstleistungen.

Das Dienstleistungsangebot reicht von den Bereichen Pflege und Betreuung über Arbeitsmarktpolitik, Kinderbetreuung, Behindertenarbeit und humanitäre Hilfe im Katastrophenfall im In- und Ausland bis hin zur Asyl- und Migrationsarbeit.

## Wir leben Solidarität und organisieren Hilfe durch:

- Dienstleistungen im Sozialbereich
- Humanitäre Einsätze im In- und Ausland
- Freiwilligenarbeit
- Spenden

## ■ Die Volkshilfe hat eine neue Präsidentin!



Ende Mai hat die Volkshilfe Österreich ihre Bundeskonferenz abgehalten. **Barbara Gross**, bereits seit 1994 ehrenamtliche Präsidentin der Volkshilfe Steiermark, wurde dabei einstimmig als neue Präsidentin der Volkshilfe Österreich gewählt.

**Josef Weidenholzer**, langjähriger Präsident der Volkshilfe Österreich, verabschiedete sich mit den Worten: „Ich freue mich, dass wir heute gemeinsam auf eine lange Zeit, mit vielen Höhepunkten und Erfolgen zurückblicken dürfen. Mein Ziel war es, stets das Gesamtinteresse im Auge zu behalten, nahe am Menschen zu sein und die Dienstleistungen zu professionalisieren“. Die neu gewählte Präsidentin, Barbara Gross meint zur neuen Aufgabe: „Vor uns liegt viel Arbeit. Lasst uns gemeinsam, wie wir das seit nun gut 69 Jahren tun, an diese Arbeit herangehen. Und lasst mich, sehr persönlich, für das große Vertrauen danken.“

# STRUKTUR UND FINANZIERUNG

**Die Volkshilfe ist nicht nur ein modernes soziales Dienstleistungsunternehmen, sondern auch eine nationale und internationale Hilfsorganisation. Transparenz ist uns deshalb ein großes Anliegen.**

Die Volkshilfe ist gemeinnützig und überparteilich, ihre Tätigkeit ist nicht auf Gewinn gerichtet. Die Verwirklichung der Vereinsziele und Aufgaben erfolgt im Sinne von Solidarität und Mildtätigkeit ohne Rücksicht auf die ethnische, geschlechtliche oder konfessionelle Zugehörigkeit.

Rechtlich ist die Volkshilfe Österreich ein im Vereinsregister eingetragener Bundesverband von Vereinen (Volkshilfe Landesorganisationen). Als Organe des Bundesverbandes fungieren: die Bundeskonferenz, der Bundesvorstand, das Präsidium, die Rechnungsprüfung, das Schiedsgericht und der Fachbeirat. Gemäß der Satzung findet alle vier Jahre die vorgeschriebene Bundeskonferenz statt.

Die Volkshilfe Österreich Bundesgeschäftsstelle ist eine Servicestelle für die Landesorganisationen, die informiert, vermittelt sowie österreichweite Aktivitäten koordiniert und bundesweite Aufgaben wahrnimmt. Sie versteht sich als Kommunikationsdrehscheibe der Volkshilfe in ganz Österreich.

## Volkshilfe Solidarität

Zur Organisation des Spendenbereichs und der internationalen Arbeit wurde im Jahr 2009 die Volkshilfe Solidarität gegründet. Rechtlich ist Volkshilfe Solidarität ein im Vereinsregister eingetragener gemeinnütziger Verein (ZVR-Zahl 767780029).

Als Organe des Vereines fungieren: Vorstand, Rechnungsprüfer, Schiedsgericht. Gemäß Satzung findet alle vier Jahre eine vorgeschriebene Generalversammlung statt. Die Volkshilfe Solidarität ist Trägerin des Spendengütesiegels und Spenden an den Verein sind steuerlich absetzbar.



## Der Vorstand

### Der Vorstand der Volkshilfe Österreich und der Volkshilfe Solidarität

Der aktuelle Vorstand wurde bei der ordentlichen Generalversammlung der Volkshilfe Solidarität am 29. Mai 2015 gewählt.

Die Funktionsperiode des Bundesvorstandes begann mit diesem Stichtag.

#### Präsidentin:

Ltg. Präsidentin a.D. Barbara GROSS

#### VizepräsidentInnen:

NR Abg. a.D. Ewald SACHER  
Michael SCHODERMAYR  
Prof. Erika STUBENVOLL  
Ewald WIEDENBAUER

#### Weitere Mitglieder des Bundesvorstandes:

LR Verena DUNST  
Mag. (FH) Walter HINTERHÖLZL  
Christine HOMOLA  
Wolfgang MESSNER  
Annegret SENN

#### Bundesgeschäftsführer:

Mag. (FH) Erich FENNINGER

#### Rechnungsprüfer:

Heinz GITTENBERGER  
Alois WIND  
Manfred KERSCHBAUMER  
Horst PAMMER

#### Finanzreferent:

Erich HOLNSTEINER



<b>Mittelherkunft</b>		<b>4.565.744</b>	100,0%
<b>I.</b>	<b>Spenden</b>	<b>3.808.862</b>	83,4%
a)	ungewidmete Spenden	496.924	10,9%
b)	gewidmete Spenden	3.311.937	72,5%
	Armut	846.020	18,5%
	Humanitäre Hilfe (Nepal, Balkan, Indien)	883.305	19,3%
	Flüchtlingshilfe (Syrien, Nordirak, Ukraine)	773.663	16,9%
	Projekthilfe (Philippinen, Westsahara, Serbien, Kosovo, Albanien, Ukraine, Moldau)	34.361	0,8%
	Sonstige Projekte (Demenz Hilfe, Roma/Thara, Kampagnen)	774.589	17,0%
<b>II.</b>	<b>Mitgliedsbeiträge</b>	<b>0</b>	0,0%
<b>III.</b>	<b>Betriebliche Einnahmen</b>	<b>0</b>	0,0%
a)	betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	0	0,0%
b)	sonstige betriebliche Einnahmen	0	0,0%
<b>IV.</b>	<b>Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand (ADA, BMASK, Stadt Wien, OÖ LRG)</b>	<b>419.321</b>	9,2%
<b>V.</b>	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>49.701</b>	1,1%
a)	Vermögensverwaltung	630	0,0%
b)	sonstige andere Einnahmen, sofern nicht in Punkt I. bis IV. enthalten	49.071	1,1%
<b>VI.</b>	<b>Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen</b>	<b>287.861</b>	6,3%
<b>VII.</b>	<b>Auflösung von Rücklagen</b>	<b>0</b>	0,0%
<b>VIII.</b>	<b>Jahresverlust</b>	<b>0</b>	0,0%

<b>Mittelverwendung</b>		<b>-4.565.744</b>	100,0%
<b>I.</b>	<b>Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke</b>	<b>-2.733.230</b>	59,9%
	Armut	-586.447	12,8%
	Humanitäre Hilfe	-403.824	8,8%
	Flüchtlingshilfe	-317.786	7,0%
	Projekthilfe	-537.828	11,8%
	Sonstige Projekte	-73.967	1,6%
	Satzungsgemäße Kampagnen-, Bildungs- und Informationsarbeit	-813.377	17,8%
<b>II.</b>	<b>Spendenwerbung</b>	<b>-331.699</b>	7,3%
<b>III.</b>	<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-411.551</b>	9,0%
<b>IV.</b>	<b>Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter Punkt I. bis III. enthalten</b>	<b>0</b>	0,0%
<b>V.</b>	<b>Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen</b>	<b>-994.214</b>	21,8%
<b>VI.</b>	<b>Zuführungen zu Rücklagen</b>	<b>-95.050</b>	2,1%
<b>VII.</b>	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>0</b>	0,0%
<b>Ergebnis</b>		<b>0</b>	

Verantwortlich für die Spendenverwendung ist Erich Fenninger. Verantwortlich für Spendenwerbung & Fundraising ist Karin Ortner. Datenschutzbeauftragter ist Erwin Berger.

# UNTERSTÜTZERINNEN UND NETZWERKE

**Solidarität kennt viele Wege. Mit unseren PartnerInnen und SponsorInnen setzen wir uns gemeinsam für mehr soziale Gerechtigkeit ein.**



*Dr. Judit Havasi, Vorstandsmitglied der Vienna Insurance Group (VIG), Margit Fischer, Erich Fenniger, Claudia Reiterer und Vorstandsdirektor Casinos Austria Dietmar Hoscher bei der Programmpräsentation zur „Nacht gegen Armut“ im Ringturm der Wiener Städtischen Versicherung*

Stabile Partnerschaften sind für die Arbeit der Volkshilfe sehr wichtig. Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist ein langjähriger Förderer der Arbeit der Volkshilfe, die vertrauensvolle Zusammenarbeit ist über die Jahre gewachsen. Die Kinderarmutskampagne wird als Hauptsponsor ebenso unter-

stützt wie die Nacht gegen Armut seit ihrem Beginn.

Auch zu den Casinos Austria gibt es gute und langjährige Beziehungen, vor allem bei der Nacht gegen Armut sind die Casinos ein wichtiger Partner für den Erfolg der Benefizgala.

## ■ Danke

### Unsere PartnerInnen und Netzwerke

Die Volkshilfe Österreich ist Mitglied der Armutskonferenz, dem österreichischen Netzwerk gegen Armut und soziale Ausgrenzung, und dem Menschenrechtsbeirat. Wir beteiligen uns an den Initiativen „Gegen Unmenschlichkeit“ und dem „Gesellschaftsklimabündnis“. Als Partnerorganisation von Fairtrade, Globale Verantwortung und solidar setzen wir uns auch international für mehr Gerechtigkeit ein. Die Volkshilfe ist außerdem Mitglied der Sozialwirtschaft Österreich, der Bundesarbeitsge-

meinschaft Freie Wohlfahrt, des Österreichischen Komitees für Soziale Arbeit und KooperationspartnerInnen des Österreichischen Integrationsfonds.

### Dank gilt unseren SponsorInnen

Für die Unterstützung der Kampagne „Wenn ich groß bin werde ich glücklich“ danken wir den HauptsponsorInnen Wiener Städtische Versicherungsverein, Bank Austria, T-Mobile Austria, Gewista sowie der media.at Agenturgruppe.



Nicht ohne.



## Menschliche Betreuung schenkt Wärme. Aber nicht ohne Unterstützung.

Kunst, Kultur, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung der Volkshilfe Österreich widerspiegelt. [www.wst-versicherungsverein.at](http://www.wst-versicherungsverein.at)

  
WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSVEREIN

  
WIENER  
STÄDTISCHE  
VIENNA INSURANCE GROUP

# EINE VOLKSHILFE IST IMMER IN IHRER NÄHE.

## **Volkshilfe Österreich Bundesgeschäftsstelle**

Auerspergstraße 4  
1010 Wien  
Tel: 01/ 402 62 09  
office@volkshilfe.at  
[www.volkshilfe.at](http://www.volkshilfe.at)

## **Volkshilfe Niederösterreich**

**SERVICE MENSCH GmbH**  
Grazer Straße 49-51  
2700 Wr. Neustadt  
Tel: 02622/ 822 00  
center@noe-volkshilfe.at  
[www.noe-volkshilfe.at](http://www.noe-volkshilfe.at)

## **Volkshilfe Steiermark**

Sackstraße 20  
8010 Graz  
Tel: 0316/ 8960  
office@stmk.volkshilfe.at  
[www.stmk.volkshilfe.at](http://www.stmk.volkshilfe.at)

## **Volkshilfe Wien**

Weinberggasse 77  
1190 Wien  
Tel: 01/ 360 64 0  
landessekretariat@volkshilfe.at  
[www.volkshilfe-wien.at](http://www.volkshilfe-wien.at)

## **Volkshilfe Burgenland**

Johann Permayer Str. 1/2  
7000 Eisenstadt  
Tel: 02682/61 569  
center@volkshilfe-bgld.at  
[www.volkshilfe-bgld.at](http://www.volkshilfe-bgld.at)

## **Volkshilfe Oberösterreich**

Glimpfingerstraße 48  
4020 Linz  
Tel: 0732/3405 0  
lgst@volkshilfe-ooe.at  
[www.volkshilfe-ooe.at](http://www.volkshilfe-ooe.at)

## **Volkshilfe Tirol**

Südtiroler Platz 10-12  
6020 Innsbruck  
Tel: 050/890 10 00  
tiroler@volkshilfe.at  
[www.volkshilfe.net](http://www.volkshilfe.net)

## **Volkshilfe Kärnten**

Platzgasse 18  
9020 Klagenfurt  
Tel: 0463/32 495  
info@volkshilfe-ktn.at  
[www.volkshilfe-ktn.at](http://www.volkshilfe-ktn.at)

## **Volkshilfe Salzburg**

Innsbrucker-Bundesstraße 37  
5020 Salzburg  
Tel: 0662/ 42 3939  
office@volkshilfe-salzburg.at  
[www.volkshilfe-salzburg.at](http://www.volkshilfe-salzburg.at)

## **Volkshilfe Vorarlberg**

Anton-Schneiderstraße 19  
6900 Bregenz  
Tel: 05574/ 48853  
Volkshilfe-vlbg@aon.at  
[www.volkshilfe-vlbg.at](http://www.volkshilfe-vlbg.at)

# volkshilfe.

**Spendenkonto  
PSK 1.740.400**

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar

